

Praxisbesuch einer Schulklasse im Bourbaki Panorama, Oktober 2018

«Cool, dass es interaktiv ist»

Aufmerksam vertiefen sich die Jugendlichen ins Rundbild und lösen ihre Aufgaben. Von Langeweile keine Spur: Eine Oberstufen-Klasse aus der Region geht mit Tablet und App auf Entdeckungsreise im Bourbaki Panorama Luzern.

Knapp eine Stunde lang beschäftigt sich die Klasse vor Ort mit dem prächtigen Rundbild im Bourbaki Panorama Luzern. «Wir machen das halt auf eine moderne Art», bemerkt Gian (13), bevor sein Blick wieder auf den kleinen Bildschirm fällt. Die 17 Schülerinnen und Schüler der 2. Oberstufe haben zuvor ein Tablet mit der Bildungs-App «My Bourbaki Panorama» in Empfang genommen. Jetzt bewegen sie sich auf der Plattform vor dem Rundbild und sind ganz absorbiert. Manchmal tauschen sie sich aus oder fragen kurz bei der Lehrerin nach, wenn sie etwas nicht verstehen.

Gian ist einer der ersten, der den Rundgang mit der Bildungs-App abgeschlossen hat. Was hat ihn am meisten beeindruckt? «Dass die Schweiz diese Internierung zugelassen hat. Sie hätte ja auch anders reagieren können.» Sein Kollege Din ist gerade dran, auf dem Tablet einen Brief an einen Sanitätsarzt zu schreiben, den er im Rundbild aufgesucht hat. «Es ist cool, dass das interaktiv ist. Du kannst herumgehen, das Rundbild betrachten und auf dem Tablet Fragen beantworten oder eine Aufgabe lösen. Das ist viel spannender, als im Schulzimmer einfach zuzuhören, was gesagt wird.»

Dass sie mit der App selber eine Person auf dem Rundbild aussuchen und deren Geschichte näher kennenlernen können, finden die Schülerinnen Alessia und Alyssa besonders toll. «So können wir selber entscheiden, was uns interessiert.» Lilien liess sich von der Stimme des Erzählers mit dem französischen Akzent faszinieren. «Das hat mich gepackt, ich war voll drin.» Elisa hatte Spass, dass sie fotografieren und am Schluss noch ein «legendäres» Selfie mit dem Rundbild machen konnte. Aber sie ist auch ohne Tablet und App beeindruckt. «Das ganze Konzept des Raumes gefällt mir. Es sieht einfach mega echt aus.»

Lehrerin Luzia Hirschi ist schon das zweite Mal mit einer Schulklasse im Bourbaki Panorama Luzern. «Zur Vorbereitung hatten wir uns mit der Gründung des Bundesstaates und des Roten Kreuzes beschäftigt.» Das Bourbaki Panorama sei ein Kulturdenkmal erster Güte und liege praktisch vor der Haustüre. «Das muss man einfach gesehen haben.» Zudem biete die Vermittlung mit der Bildungs-App die einmalige Gelegenheit, sich vor Ort mit Geschichte auseinanderzusetzen, in Geschichten zu tauchen und Perspektivenwechsel zu erleben. «Das ermöglicht nicht nur ein lebendiges Lernen, sondern entspricht auch ganz dem Lehrplan 21.»

Info:

Verschiedene Kantone unterstützen den Besuch von Schulklassen mit der App «My Bourbaki Panorama» finanziell. Die Tablets mit App sowie Kopfhörer werden im Bourbaki Panorama zur Verfügung gestellt. Für Gruppenbesuche ist eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen: www.bourbakipanorama.ch